

Umgehend zurückerbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Engelke, La classe en français.
80 3/4 ord., 60 3/4 no.

Eine neue Auflage ist in Vorbereitung.

Gotha. **Friedrich Andreas Perthes.**

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Zum sofortigen Eintritt wird für die umfangreichen Expeditionsarbeiten eines süddeutschen Verlages ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht. Derselbe muß ein flotter Arbeiter sein und willens, dauernd zu bleiben. Salär nach Uebereinkunft. Herren, die das Leipziger Groß-Geschäft kennen, bevorzugt. Gef. Angebote unter Z. 1832 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Die Stellenvermittlung des „Arbeits“-Verein jüngerer Buchhändler in Berlin, empfiehlt sich zur gef. Benützung.

Vakanz wolle man unter möglichst genauen Angaben über Gehalt, Art der Beschäftigung, ob die Stelle von Dauer u. freundlichst anmelden bei Max Galle in Berlin 18, Werneuchenerstraße 7/8.

Stellensuchende wollen sich zunächst wenden an Fritz Goercke in Berlin S., Dieffenbachstraße 17.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen tüchtigen, selbständig, flott und accurat arbeitenden **Gehilfen** für mein **Sortiment**, der mich event. vertreten kann.

Militärfreiheit bevorzugt. Wohnung im Hause. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbeten.

Quedlinburg. **H. C. Huch.**

In einer Buch- und Kunsthandlung Norddeutschlands ist die 2. Gehilfenstelle möglichst bald zu besetzen. Gut empfohlene Herren, denen an längerem Verbleiben gelegen, wollen ihre Angebote unter Angabe von Gehaltsansprüchen u. Einsendung ihrer Zeugnisse an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter Chiffre B. H. 1849 richten.

Die Stellenvermittlung des Allgemein-Deutschen Buch-Geh.-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benützung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbehaus.

In einem Berliner Verlag, verbunden mit umfangreicher Buchdruckerei, findet ein strebsamer Volontär sofort oder später Stellung. Angebote unter J. K. 16 postlagernd Postamt 48, Berlin SW., erbeten.

Aushilfsweise für die Zeit vom 1. Juli bis 15. September d. J. gesucht ein Gehilfe, der vorzugsweise mit der Expedition und Korrespondenz für eine unter meiner Leitung stehende Gemäldeausstellung beschäftigt sein wird. Nur sichere Arbeiter wollen sich unter Angabe ihres Bildungsganges und ihrer Gehaltsansprüche melden.
Gotha. **E. F. Thienemann, Verlag.**

Nordwestdeutsche Verlagsbuchhandlung sucht zu baldigem Antritt einen jungen, gewandten Schreiber. Angebote erbeten unter H. R. 1878 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Für eine Buch- und Papierhandlung wird zum 1. Oktober tüchtige Buchhalterin und Verkäuferin gesucht. Angebote u. 1893 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen Gehilfen mit Gymnasialbildung, der mit den Arbeiten im Antiquariat vertraut ist und Gewandtheit im Ladenverkehr besitzt. Gehalt 1500—1800 M.

Königsberg i/Pr., 18. Juni 1901.

Ferd. Raabe's Nachf.
Eugen Heinrich.

Jüngerer, evangelischer Gehilfe zum 15. Juli gesucht, der die einfachen buchhändlerischen Arbeiten selbständig und zuverlässig erledigt und sicher Korrektur liest. Stellung dauernd. Anfangsgehalt 50 M bei voller Pension. Bewerbungen mit Photographie gef. an **Louis Halbach** in Hoerde, Westfalen.

Lebhaftes Sortiment in Mittelstadt Sachsens sucht tüchtigen, gewissenhaften und intelligenten, jüngeren Gehilfen, der an flottes Arbeiten gewöhnt und auch im Papier- und Schreibmaterialienhandel wohl bewandert ist, zum 1. Juli oder später.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Lebenslauf und Photographie erbeten unter S. 1887 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wegen Erkrankung eines Gehilfen suchen wir auf sofort oder 1. Juli einen gut empfohlenen, jüngeren Mitarbeiter für Expedition der Zeitschriften, Kundenverkehr und Ordnen des Lagers.

Deuerlich'sche Buchhandlung
in Göttingen.

Gesucht zu sofort oder 1. August ein gewandter junger Gehilfe, der bereits in größeren Kunstgeschäften gearbeitet hat, ferner ein jüngerer Gehilfe, der eben die Lehre verlassen haben kann. Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen.

Lübeck, Juni 1901.

Bernhard Böhring.

Wir suchen zum 1. August einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Wohnung und Kost im Hause.

Trier. **Loewenberg'sche Buchhandlung**
R. Disteldorf.

Für lebhaftes Buch- und Musikalien-sortiment in größerer Stadt wird zum 1. August ein tüchtiger, erster Gehilfe gesucht. Stellung dauernd und angenehm. Gef. Angebote unter A. M. 1815 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Verlagsherstellung und Reisevertrieb. — Erste Kraft, die in obigen Fächern durchaus bewandert sein muss, wird zu möglichst sofortigem Eintritt für das Kontor eines grossen Hauses gesucht.

Neben erstem, energischem Charakter werden gefällige Umgangsformen, Sprachkenntnisse, Initiative, Selbständigkeit im Arbeiten und die Fähigkeit, einem grösseren Personale erfolgreich vorzustehen, verlangt.

Ausführliche, von Photographie begleitete Anerbieten, aber nur erster Kräfte, werden erbeten unter W. 1831 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In meiner Buchhandlung in Montreux wird demnächst die Stellung eines Volontärs vakant. Jüngere Herren, die sich fremde Literatur- und Sprachkenntnisse aneignen wollen, finden hier die beste Gelegenheit dazu. Angebote erbitte mit Zeugnisabschriften und Photographie.

Vevey, im Juni 1901. **Emil Schlegler.**

Suche zum baldmöglichsten Antritt einen tüchtigen, im Verkehr mit dem feinen Publikum gewandten Gehilfen, der an genaues und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie direkt erbeten.
Hannover. **Fr. Weidemann's Buchh.**

Zu möglichst baldigem Eintritt suche einen Gehilfen, der schon in Russland gearbeitet hat. Angebote mit Angabe der bisherigen Wirksamkeit, Atteste und Photographie **direkt erbeten.**

R. Hoenniger in St. Petersburg.

Gefuchte**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 3/4 pro Zeile.

Für einen unserer früheren Mitarbeiter, der mehrere Jahre hindurch den ersten Posten in unserm Sortiment bekleidete, und den wir in jeder Beziehung hochschätzen, suchen wir zum Herbst Stellung in vornehmer und rührigem Verlage. — Suchender ist 26 Jahre alt, militärfrei, seit 10 Jahren in ersten Sortimentfirmen, auch des Auslandes, thätig und ein feingebildeter, das Niveau des Durchschnitts weit überragender Buchhändler, der sich durch eine außerordentliche Arbeitskraft auszeichnet und mit gediegenem litterarisch-ästhetischen Wissen eine nicht gewöhnliche Reife des Urteils verbindet. — Die Stellung soll ihm Gelegenheit geben, sich sowohl in Herstellung und Vertrieb, als auch in den Verkehr mit Autoren gründlich einzuarbeiten und seine intime Kenntnis des Sortiments zu verwerten. Auf die Höhe des Gehaltes wird kein Gewicht gelegt, andererseits jedoch nur auf einen solchen Posten reflektiert, der eine fleißige u. erusthafte Thätigkeit erfordert.

Angebote an uns erbeten.

Berlin. **Speyer & Peters.**

Junger, militärfreier Gehilfe, Gymnasial-Sekundaner, 26 Jahre, aus guter Familie, seit 1894 beim Fach, der z. Zt. den erkrankten Gehilfen in einem Geschäft vertritt, sucht Stellung in erster Linie für schriftliche Arbeiten, Expedition und Auslieferung. Betr. Herr wäre auch gern bereit, eine Bahnhofsbuchhandlung oder etwas Ähnliches zu übernehmen. Gef. Anerbieten unter R. K. 60 an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig, Querstraße 21/23.

Berlin. — Tüchtiger Sortimentler, 24 Jahre alt, sucht zum 1. Juli oder später dauernde, angenehme Stelle event. im Verlage. Repräsent., gewandter Verkäufer mit französischen und englischen Sprachkenntnissen.

Gef. Angebote mit Gehaltsangabe bitte zu richten an **C. D. 11, Zittau, hauptpostlagernd.**